

Wochenblatt für Bschopau und Umgegend.

Amtsblatt

für die Königliche Amtshauptmannschaft zu Flöha, sowie für das Königliche Amtsgericht und den Stadtrat zu Bschopau.

17. Jahrgang.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Sonnabend und wird am Abend vorher ausgegeben und versendet.
Vierteljahrspreis 1 Mark ausschließlich Post- und Postgebühren.

Donnerstag den 31. Januar.

Inserate werden mit 10 Pf. für die gespaltene Korpuszeile berechnet und die mittags 12 Uhr des dem Tage des Erscheinens vorhergehenden Tages angenommen.

Bekanntmachung.

Der Ziegelmeister **Friedrich August Martin** in Bschopau beabsichtigt, in dem unter Nr. 206—210 des Flurbuchs für Gornau gelegenen Grundstück eine

Ziegelringofenanlage

zu errichten.

In Gemäßheit § 17 der Reichsgewerbeordnung vom 1. Juli 1883 wird dies mit der Aufforderung hierdurch bekannt gemacht, etwaige Einwendungen hiergegen, so weit sie nicht auf besonderen Privatrechts-Titeln beruhen, bei deren Verlust binnen 14 Tagen, vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, allhier anzubringen.

Königliche Amtshauptmannschaft Flöha, am 24. Januar 1889.

v. Gehr.

II.

Zwangsversteigerung.

Die im Grundbuche auf den Namen **Carl Reinhard Sarnisch** eingetragenen Grundstücke, nämlich:

1., das zum Betriebe der Landwirtschaft eingerichtete Hausgrundstück mit Stall-, Schuppen- und Scheunengebäuden, sowie Garten und Feld, Folium 40 des Grundbuchs, No. 89a, 139, 140, 623a und 623b des Flurbuchs und No. 41 des Brandcatasters für Krumhermersdorf, nach dem Flurbuche 4 ha 34,8 a = 7 Acker 257 □R. enthaltend, mit 156,38 Steuereinheiten belegt und auf 12 025 Mark — geschätzt, und

2., das Feld- und Wiesengrundstück, Folium 207 des Grundbuchs und No. 688, 689 und 690 des Flurbuchs für erwähnten Ort, nach demselben 4 ha 29,6 a = 7 Acker 229 □R. enthaltend, mit 78,69 Steuereinheiten belegt und auf 4450 Mark — geschätzt,

sollen antragsgemäß im **Gläser'schen Gasthose** zu **Krumhermersdorf** zwangsweise versteigert werden und ist

der 7. März 1889,

Vormittags 9 Uhr,
als Anmeldetermin,

ferner

der 23. März 1889,

Vormittags 11 Uhr,
als Versteigerungstermin,

sowie

der 4. April 1889,

Vormittags 9 Uhr,

als Termin zu **Verkündung des Vertheilungsplanes** anberaumt worden.

Die Realberechtigten werden aufgefordert, die auf den Grundstücken lastenden Rückstände an wiederkehrenden Leistungen, sowie Kostenforderungen, spätestens im Anmeldetermine anzumelden.

Eine Uebersicht der auf den Grundstücken lastenden Ansprüche und ihres Rangverhältnisses kann nach dem Anmeldetermine in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.

Bschopau, am 23. Januar 1889.

Königliches Amtsgericht.
Tobias.

Baumgärtel.

Bekanntmachung.

Am 1. Februar ist der erste Termin der diesjährigen **Grundsteuer** fällig.

Wir machen hierauf mit dem Bemerken aufmerksam, daß nach Ablauf der zur Zahlung nachgelassenen vierzehntägigen Frist gegen Säumige das Zwangsverfahren eingeleitet werden wird.

Bschopau, am 28. Januar 1889.

Der Stadtrath.
Kreßschmar.

Bekanntmachung.

Von dem Reichsgesetzblatt ist No. 1 und von dem Gesetz- und Verordnungsblatt das 1. Stück dieses Jahres erschienen.

Dieselben liegen zu Jedermanns Einsicht an hiesiger Rathsstelle aus.

Das Reichsgesetzblatt enthält unter No. 1840. Bekanntmachung, betreffend eine Abänderung des Verzeichnisses der gewerblichen Anlagen, welche einer besonderen Genehmigung bedürfen, vom 2. Januar 1889.

Das Gesetz- und Verordnungsblatt enthält unter No. 1. Verordnung, die polizeiliche Beaufsichtigung der Eisenbahnarbeiter betreffend, vom 24. Dezember 1888; No. 2. Bekanntmachung, eine Anleihe der Aktiengesellschaft „Dresdner Papierfabrik“ betreffend, vom 27. Dezember 1888; No. 3. Bekanntmachung, die Festsetzung des Betrags der für die Naturalverpflegung der Truppen im Jahre 1889 zu gewährenden Vergütung betreffend, vom 27. Dezember 1888; No. 4. Bekanntmachung, die Postordnung vom 8. März 1879 und die Telegraphenordnung vom 13. August 1880 betreffend, vom 28. Dezember 1888; No. 5. Verordnung, die Abtretung von Grundeigenthum zu Erbauung einer an die normalspurige Sekundärbahn von Vertheilsdorf nach Großhartmannsdorf anschließenden Zweigbahn von Brand nach Langenau nebst Zufuhrstraße nach Bahnhof Langenau betreffend, vom 28. Dezember 1888 und eine Berichtigung.

Bschopau, am 28. Januar 1889.

Der Stadtrath.
Kreßschmar.

Orpnr.

Aus Sachsen.

— Se. Majestät der König ist am Montag früh von Berlin wieder in der königl. Villa zu Strehlen eingetroffen.

— Se. Majestät der König wird morgen Donnerstag nachmittag von Strehlen aus die Reise nach Leipzig antreten. Ihre Majestät die Königin folgt an demselben Tage nachmittag nach.

— Se. königl. Hoheit Prinz Georg und Ihre königl. Hoheit Prinzessin Mathilde haben sich Montag vormittag über Bodenbach zu einem mehrtägigen Besuche Ihrer k. u. k. Hoheit der Frau Erzherzogin Marie Josefa nach Brünn begeben und gedenken am Sonnabend nach Dresden zurückzukehren.

— Bei dem am Montag abends 8 Uhr von Wilischthal nach Ehrenfriedersdorf abgehenden Zuge

entgleiste in der Nähe von Griesbach die Maschine infolge eines Lokomotiv-Tragfederbruchs mit der Vorderachse. Der Zug erhielt deshalb eine größere Verspätung; Beschädigungen des Personals sind bei dem Unfall nicht vorgekommen.

— Betreffs des in Lhum ausgeführten Postdiebstahls wird bekannt, daß am folgenden Morgen die Fußspuren des Flüchtlings in dem frischgefallenen Schnee verfolgt wurden. Dieselben führten bis in